

Risikobewertung

Tomaten Saattüte Artikelnr: 02919



1. Identifizierung von Risiken

Verschluckgefahr durch Saatgut

Die kleinen, harten Samen können von Kleinkindern leicht in den Mund genommen werden. Es besteht eine Erstickungsgefahr, wenn sie verschluckt oder eingeatmet werden.

Allergische Reaktionen auf Pflanzenteile

Während Tomaten im Allgemeinen als verträglich gelten, können manche Personen beim Kontakt mit Blättern oder beim Verzehr von rohen Tomaten Hautausschläge oder orale Allergiesymptome entwickeln. Dies betrifft vor allem Menschen mit einer bestehenden Pollen- oder Fruchallergie.

Kontaktallergien durch Pflanzensäfte

Der Pflanzensaft der Tomate, insbesondere aus Stängeln und Blättern, kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen oder Kontaktdermatitis verursachen.

Schimmelbildung bei unsachgemäßer Aussaat oder Lagerung

Wird das Saatgut zu feucht oder luftdicht gelagert, oder bei der Aussaat zu stark gewässert, kann es zur Schimmelbildung kommen. Dies stellt vor allem für Allergiker und Personen mit Atemwegserkrankungen ein potenzielles Risiko dar.

Gefahr von Verwechslung bei unbeschrifteter Aussaat

Wenn das Saatgut ohne korrekte Kennzeichnung gesät wird, kann es zu Verwechslungen mit anderen Nachtschattengewächsen kommen. Für empfindliche Personen kann das problematisch sein, wenn allergenere Sorten verwechselt werden.

2. Ermittlung der gefährdeten Gruppen

Kleinkinder (0–3 Jahre)

Gefährdet durch Verschlucken oder Einatmen der Samen. Zudem könnten sie mit Pflanzenteilen in Kontakt kommen, was zu Hautreaktionen führen kann.

Kinder im Schulalter (4–8 Jahre)

Geringes Risiko: Bei der Gartenarbeit kann es bei empfindlicher Haut zu Hautreizungen durch Pflanzensäfte kommen.

Allergiker und Personen mit empfindlicher Haut

Mittleres Risiko: Kontakt mit Pflanzenbestandteilen kann Hautausschläge, Juckreiz oder Reizungen auslösen. Auch der Verzehr von rohen Tomaten kann orale Allergiesymptome hervorrufen.

Haustiere

Geringes Risiko: Tomatensamen sind für Tiere in kleinen Mengen meist unproblematisch, der Verzehr größerer Mengen unreifer Tomaten oder Blätter kann jedoch Magenbeschwerden hervorrufen.

3. Einschätzung der ausgehenden Risiken

Das Risiko durch Verschlucken der Samen bei Kleinkindern ist als hoch einzustufen, da die Form und Größe der Samen typische Merkmale für verschluckbare Kleinteile aufweisen.

Die Wahrscheinlichkeit allergischer Reaktionen bei empfindlichen Personen ist gering bis mittel. Pflanzensaft kann lokale Hautreaktionen auslösen, besonders bei häufiger Gartenarbeit ohne Handschuhe.

Schimmelbildung durch falsche Lagerung oder Staunässe bei der Aussaat ist ein vermeidbares, aber relevantes Risiko für empfindliche Personen.

Das Risiko für Haustiere ist gering, sollte aber durch Vorsicht bei Jungpflanzen minimiert werden.

4. Bewertung der Risiken

- **Hohes Risiko:** Kleinkinder – hauptsächlich durch Verschlucken oder Einatmen der Samen.
- **Mittleres Risiko:** Allergiker – bei Hautkontakt mit Pflanzensaft oder dem Verzehr roher Tomaten.
- **Geringes Risiko:** Kinder im Schulalter – geringfügige Hautreaktionen möglich.
- **Geringes Risiko:** Haustiere – bei gelegentlichem Kontakt.

5. Maßnahmen zur Risikominimierung

Kindersicherheit:

- Deutlicher Warnhinweis: „Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet – enthält verschluckbare Kleinteile.“
- Saatgut außerhalb der Reichweite von Kleinkindern aufbewahren.

Hinweise für Allergiker:

- Etikett oder Beipackzettel: „Kann bei empfindlichen Personen Hautreaktionen oder Allergien auslösen.“
- Empfehlung zur Verwendung von Gartenhandschuhen bei empfindlicher Haut.

Lagerungsempfehlung:

- Saatgut kühl, trocken und lichtgeschützt lagern, um Schimmelbildung zu verhindern.
- Bei Aussaat Staunässe vermeiden und luftdurchlässiges Substrat verwenden.

Kennzeichnung der Aussaat:

- Beilage eines Pflanzenschilds oder Anzuchtetiketts zur Vermeidung von Sortenverwechslungen.

Tierfreundlichkeit:

- Hinweis auf potenzielle Unverträglichkeit bei übermäßigem Konsum von unreifen Tomaten oder Pflanzenteilen.

Fazit

Die Tomaten Saattüte „Roma“ ist ein risikoarmes Produkt für Gartenfreunde jeden Alters. Die Hauptgefahren betreffen Kleinkinder (Verschlucken der Samen) sowie empfindliche Personen (Kontaktallergien). Durch geeignete Hinweise zur Handhabung und Lagerung sowie durch kindersichere Aufbewahrung können die potenziellen Risiken auf ein sehr geringes Maß reduziert werden.